



Gemeinde Niederkrüchten
Der Bürgermeister
Abwasserbeseitigung
Aktenzeichen: 66 27 14 | 03

Niederkrüchten, den 07.02.2017

Vorlagen-Nr. 570-2014/2020
Sachbearbeiter: Sandra Derwahl-Toll

öffentlich

Beratungsweg

Bauausschuss

21.02.2017

Kläranlage Overhethfeld, Generalüberholung und Modernisierung des Sandfangräumers Geplante Maßnahmen und bauliche Umsetzung

Sachverhalt:

Zur Reinigung des Abwassers von absetzbaren Feststoffen (Sand, Steine) und Schwimmstoffen (Fette, Öle) betreibt die Gemeinde Niederkrüchten einen Sand- und Fettfang. Durch das Einblasen von Luft werden die Fremdstoffe vom Abwasser getrennt, aufgenommen und anschließend entsorgt.

Die Aufnahme der abgetrennten Stoffe erfolgt hierbei über eine verfahrbare Räumbrücke, an der sowohl Schieber für das Abschieben der Schwimmstoffe (z.B. Fette) sowie Tauchmotorpumpen für die Aufnahme der abgesetzten Stoffe (Sand, Steine, etc.) befestigt sind.

Aufgrund der langen Nutzungsdauer (Baujahr 1980) der Räumbrücke und deren Ausrüstung (Fahrtriebe, Schieber, Pumpen, etc.) ist die Anlage nicht mehr auf dem Stand der Technik. Hierzu gehört insbesondere die schlechte Aufnahme und Ableitung der absetzbaren mineralischen Stoffe, welche zu einem erheblichen Verschleiß der Anlagen in den nachfolgenden Reinigungsprozessen führt und die Reinigungsleistung insgesamt beeinträchtigt.

Aufgrund der stabilen Konstruktion des vorhandenen Räumgerüsts empfiehlt die Verwaltung, dieses zu erhalten und nach einer Aufarbeitung (Oberflächenbehandlung) entsprechend

neu aufzubauen. Diese Vorgehensweise erspart außerdem eine kostenintensive Neuplanung der Anlage.

Für die Sanierung/Modernisierung des Sandfangräumers sind im Wesentlichen folgende Teilleistungen geplant:

- Demontage und Aufarbeitung der Stahlkonstruktion
- Erneuerung der Fahrwerke und der Motorleitungstrommel
- Erneuerung und Automatisierung der Fett- / Schwimmschlammräumung
- Erneuerung der Sandfangräumung (Pumpen und Rohrleitungen)
- Errichtung einer offenen Ablaufrinne für die Sandfangräumung (Abbau des Trichters)
- Erneuerung der EMSR-Technik samt SPS-Steuerung u. Einbindung in das Prozessleitsystem

Im Rahmen der Haushaltsplanung wurden für die Sanierung des Räumers 120.000 EUR angesetzt. Die Mittel sind im Haushalt 2017 verfügbar.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Sanierung des Sandfangräumers durchzuführen und die einzelnen Teilleistungen entsprechend anzufragen und zu vergeben.

Sollten die Sanierungskosten deutlich vom geplanten Haushaltsansatz abweichen, wird die Maßnahme erneut vorgestellt.

Finanzielle Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen:		Ja	<input checked="" type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>
Es stehen Mittel zur Verfügung:		Ja	<input checked="" type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>
PSP-Element bzw. Kostenstelle/ Sachkonto:		Sachkonto: 52 55 0000 Kostenstelle: G 110202000			
Kosten der Maßnahme in Euro		120.0000 EUR			
Folgekosten in Euro		0,00 EUR			
Erläuterungen:		Vorbehaltlich der Beschlussfassung und Genehmigung der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2017 und 2018.			
Rechtsgrundlage:	gesetzliche Grundlage	<input type="checkbox"/>	vertragliche Verpflichtung	<input type="checkbox"/>	Freiwillige Selbstverwaltungsangelegenheit
					<input checked="" type="checkbox"/>

gez. Wassong